

Stellenmarkt 264/2018

Leipzig, 22. November 2018

Im **Akademischen Auslandsamt** innerhalb des Dezernates Akademische Verwaltung ist ab dem 14. Februar 2019 folgende Stelle zu besetzen:

Projektleiter „Leipzig Alumni International“ (m/w/d)

(50% einer Vollbeschäftigung, befristet im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung)
vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 12 TV-L

Aufgaben:

- Weiterentwicklung und Umsetzung des strategischen Alumni-Konzepts für das internationale Alumni-Netzwerk der Universität Leipzig
- Ausbau der internationalen Wissenschaftler-Alumni-Arbeit
- Planung, Organisation und Evaluation von fachspezifischen Alumni-Veranstaltungen, auch im Ausland
- Unterstützung der Fakultäten der Universität Leipzig bei der Drittmittelinwerbung sowie eigene Drittmittelantragstellung
- Betreuung von Alumni-Clubs im Ausland
- Erweiterung des internationalen Alumni-Netzwerks der Universität Leipzig
- Öffentlichkeitsarbeit für internationale Alumni
- Pflege der Datenbank der internationalen Alumni

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium, mindestens Bachelor oder entsprechender Abschluss
- Beherrschung der deutschen und englischen Sprache mindestens auf Niveau C1
- Erfahrung in der Akquise von Drittmitteln bei relevanten Förderorganisationen
- Kenntnisse des Wissenschaftsmanagements
- Erfahrungen im Projektmanagement und in der Veranstaltungsorganisation
- Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit (Crossmedia Pressearbeit)
- hohes Maß an vielseitiger Fach- und Problemlösungskompetenz
- Kreativität, Kommunikations- und Repräsentationsbefähigung, Flexibilität und selbständige Arbeitsweise

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der Verfahrenskennziffer **264/2018** bis **7. Dezember 2018** erbeten an:

**Universität Leipzig
Akademisches Auslandsamt
Herrn Dr. Svend Poller
Goethestraße 6, 04109 Leipzig**

Wenn Sie Ihrer Bewerbung einen frankierten adressierten Rückumschlag beilegen, erhalten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zurück, andernfalls werden diese datenschutzgerecht vernichtet. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/-n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, Herrn Thomas Braatz, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.